



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 01002

N I 1 - vj 2/01 Einzelpreis 6,50 DM / 3,32 Euro



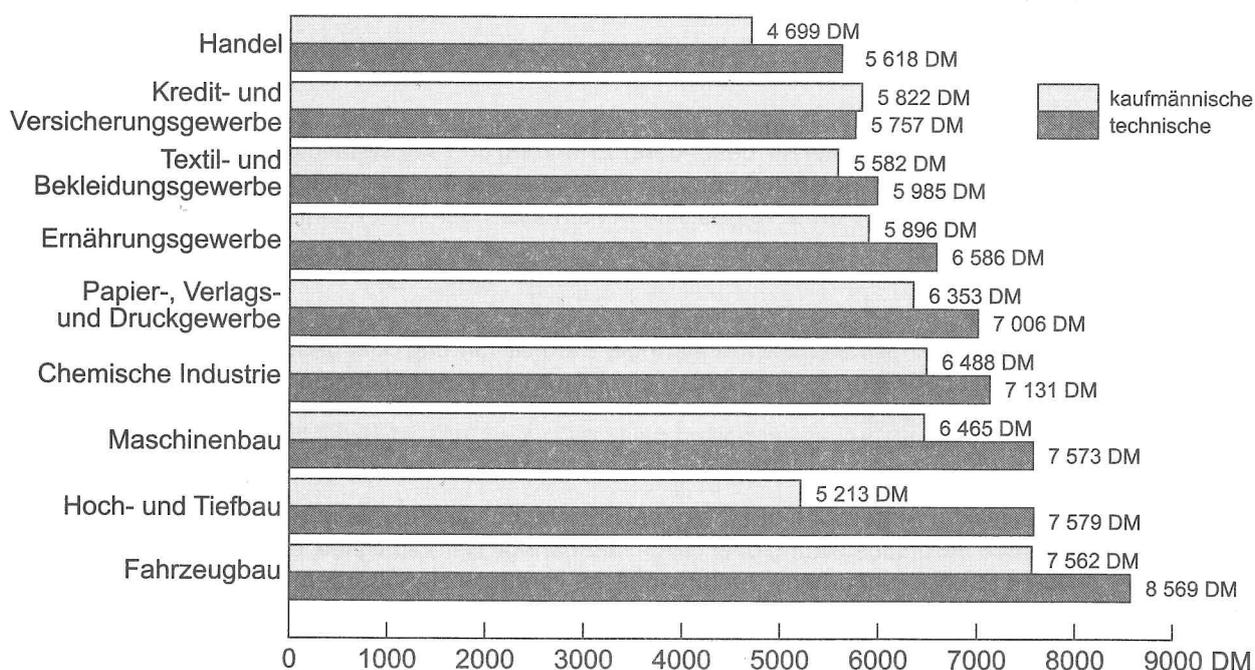
Löhne und Gehälter

24.08.2001

Verdienste der Arbeiter und Angestellten im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg im April 2001

Der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der vollzeitbeschäftigten kaufmännischen und technischen Angestellten im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern sowie im Kredit- und Versicherungsgewerbe erhöhte sich nach Feststellung des Statistischen Landesamtes von Januar bis April 2001 nominal um 0,6 Prozent auf 6 321 DM. Insgesamt verdienen die weiblichen Angestellten im April 2001 in diesen Wirtschaftszweigen 4 886 DM. Das entspricht einem Plus von 0,2 Prozent im Vergleich zum Berichtsmonat Januar 2001. Damit erhielten die Frauen weiterhin knapp ein Drittel weniger Gehalt als ihre männlichen Kollegen, deren Durchschnittsgehalt sich im April 2001 um 0,7 Prozent auf 7 120 DM erhöhte. Insgesamt lag das Verdienstniveau der technischen Angestellten im April dieses Jahres mit 7 569 DM spürbar über dem Durchschnittsverdienst der kaufmännischen Angestellten (5 696 DM). Im Rahmen der ausgewählten Wirtschaftszweige weisen die Durchschnittsgehälter sowohl bei den technischen als auch bei den kaufmännischen Angestellten starke Unterschiede auf. An der Spitze der Verdienstskala dieser Wirtschaftszweige steht der Fahrzeugbau. Das Schlusslicht bildet der Handel in Baden-Württemberg.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

391 01

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohnstarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen „Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik“, die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfasst wurde. In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik anhand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen. Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die aufgrund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hoch qualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muss. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbstständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbstständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als „bezahlte Arbeitszeit“ gelten die „geleisteten Stunden“ zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (zum Beispiel für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und Ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt; das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zugunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrauchten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, 13. Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in Bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1995 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:
$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfasste Arbeiter bzw. Angestellte)
- () = eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte
- = nichts vorhanden

1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 2000

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste				Bezahlte Wochenstunden			
	Oktober 1995=100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995=100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 =100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938	3,2	3,8	5,0	6,1	4,1	4,7	6,0	7,1	125,9	123,6	119,5	116,5
1950	5,2	6,1	8,0	9,7	6,2	7,2	9,2	10,9	120,8	118,6	114,7	111,8
1951	6,0	7,0	9,2	11,1	7,2	8,3	10,6	12,5	120,4	118,2	114,3	111,4
1952	6,3	7,4	9,8	11,9	7,7	8,9	11,3	13,3	119,9	117,7	113,8	111,0
1953	6,6	7,7	10,1	12,3	8,1	9,3	11,9	14,0	121,2	119,0	115,1	112,2
1954	6,8	8,0	10,5	12,7	8,5	9,8	12,5	14,7	123,3	121,1	117,1	114,2
1955	7,2	8,4	11,1	13,5	9,2	10,6	13,5	15,9	123,9	121,7	117,7	114,8
1956	7,8	9,2	12,1	14,7	9,6	11,1	14,2	16,8	122,6	120,4	116,4	113,5
1957	8,4	9,9	13,0	15,8	10,1	11,6	14,8	17,4	118,6	116,5	112,7	109,9
1958	9,0	10,6	14,0	17,0	10,7	12,3	15,7	18,5	117,1	115,0	111,2	108,4
1959	9,6	11,3	14,9	18,0	11,4	13,1	16,7	19,7	117,2	115,1	111,3	108,5
1960	10,6	12,4	16,4	19,9	12,5	14,4	18,4	21,7	117,3	115,2	111,4	108,6
1961	11,8	13,8	18,2	22,0	13,7	15,8	20,1	23,7	116,4	114,3	110,5	107,7
1962	13,0	15,3	20,2	24,5	15,0	17,3	22,1	26,1	114,3	112,2	108,5	105,8
1963	14,1	16,5	21,7	26,3	16,1	18,6	23,7	27,9	113,8	111,8	108,1	105,4
1964	15,2	17,9	23,6	28,6	17,5	20,2	25,8	30,4	114,0	111,9	108,2	105,5
1965	16,8	19,7	26,0	31,5	19,4	22,3	28,5	33,6	115,0	112,9	109,2	106,5
1966	18,0	21,1	27,8	33,7	20,6	23,7	30,3	35,7	114,0	111,9	108,2	105,5
1967	18,7	22,0	29,0	35,1	20,5	23,6	30,1	35,5	109,3	107,3	103,8	101,2
1968	19,4	22,8	30,1	36,5	21,9	25,2	32,1	37,8	111,7	109,7	106,1	103,4
1969	21,2	24,9	32,9	39,9	24,4	28,1	35,8	42,2	114,0	111,9	108,2	105,5
1970	24,2	28,4	37,5	45,4	27,9	32,1	40,9	48,2	114,1	112,0	108,3	105,6
1971	27,2	31,9	42,1	51,0	30,6	35,2	44,9	52,9	111,9	109,9	106,3	103,6
1972	29,6	34,8	45,9	55,6	33,2	38,2	48,8	57,5	111,2	109,2	105,6	103,0
1973	32,8	38,5	50,8	61,6	36,5	42,0	53,6	63,2	110,4	108,4	104,8	102,2
1974	36,4	42,7	56,3	68,2	39,2	45,2	57,7	68,0	107,8	105,9	102,4	99,8
1975	39,2	46,0	60,7	73,6	40,9	47,1	60,1	70,9	103,7	101,8	98,4	95,9
1976	41,8	49,1	64,7	78,4	45,1	51,9	66,2	78,1	107,0	105,1	101,6	99,1
1977	45,0	52,8	69,7	84,5	48,8	56,2	71,7	84,5	107,9	106,0	102,5	99,9
1978	47,4	55,6	73,3	88,9	51,4	59,2	75,5	89,0	108,0	106,1	102,6	100,0
1979	49,9	58,6	77,3	93,7	54,4	62,7	80,0	94,3	108,6	106,6	103,1	100,5
1980	53,2	62,5	82,5	100	57,7	66,5	84,8	100	108,0	106,1	102,6	100
1981	56,2	66,0	87,0	105,5	59,8	68,9	87,9	103,6	105,9	104,0	100,6	98,1
1982	58,7	68,9	90,9	110,2	61,7	71,1	90,7	106,9	104,8	102,9	99,5	97,0
1983	60,5	71,0	93,7	113,6	64,0	73,7	94,1	110,9	105,0	103,1	99,7	97,2
1984	62,0	72,8	96,0	116,3	66,1	76,1	97,1	114,5	106,1	104,2	100,8	98,3
1985	64,6	75,8	100	121,2	68,1	78,4	100	117,9	105,3	103,4	100	97,5
1986	67,1	78,8	104,0	126,0	70,6	81,3	103,7	122,3	105,0	103,1	99,7	97,2
1987	70,0	82,2	108,4	131,4	73,1	84,2	107,5	126,8	104,3	102,4	99,0	96,5
1988	72,7	85,4	112,6	136,5	75,3	86,8	110,7	130,5	103,5	101,6	98,2	95,7
1989	75,7	88,9	117,3	142,2	78,3	90,2	115,1	135,7	103,3	101,4	98,1	95,6
1990	79,9	93,8	123,7	149,9	82,1	94,6	120,7	142,3	102,6	100,8	97,5	95,1
1991	85,2	100	131,9	159,9	86,8	100	127,6	150,4	101,8	100	96,7	94,3
1992	88,2	103,6	136,6	165,6	89,2	102,8	131,2	154,7	100,9	99,1	95,8	93,4
1993	92,6	108,7	143,4	173,8	90,7	104,5	133,3	157,2	97,9	96,1	92,9	90,6
1994	95,3	111,9	147,6	178,9	94,9	109,3	139,5	164,5	99,1	97,3	94,1	91,7
1995	98,6	115,7	152,6	185,0	98,9	113,9	145,3	171,3	100,2	98,4	95,2	92,8
1996	102,2	120,0	158,3	191,9	100,7	116,0	148,0	174,5	98,6	96,8	93,6	91,3
1997	103,9	122,0	160,9	195,0	102,3	117,8	150,3	177,2	98,4	96,6	93,4	91,1
1998	105,7	124,1	163,7	198,4	104,6	120,5	153,8	181,3	98,9	97,1	93,9	91,6
1999	108,6	127,5	168,2	203,9	107,3	123,6	157,7	185,9	98,8	97,0	93,8	91,5
2000	111,8	131,3	173,2	209,9	110,8	127,6	162,8	191,9	99,1	97,3	94,1	91,7

2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 1998 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
Oktober 1995 = 100									
Bruttostundenverdienste									
1998	105,7	105,8	106,1	105,6	104,5	105,4	106,0	106,6	105,5
1999	108,6	108,7	109,2	108,0	106,4	109,0	112,1	109,2	108,4
2000	111,8	111,8	112,6	109,9	110,3	112,6	118,3	112,5	111,5
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	104,4	104,4	104,5	104,3	103,3	104,4	105,9	105,0	103,7
April	105,7	105,6	105,9	105,4	104,2	106,0	108,0	106,3	105,5
Juli	106,2	106,1	106,4	105,9	104,6	106,6	108,6	107,2	105,7
Oktober	106,4	106,3	106,7	105,9	104,5	106,6	108,9	107,5	105,6
1999 Januar	106,5	106,5	106,8	106,2	105,0	106,9	109,5	107,7	105,9
April	108,3	108,2	108,8	107,4	105,9	108,6	111,2	108,9	107,9
Juli	108,9	108,8	109,5	107,9	106,3	109,4	112,4	109,5	108,8
Oktober	109,5	109,5	110,3	108,3	106,8	109,8	113,3	110,0	109,0
2000 Januar	110,0	109,9	110,7	108,0	108,7	111,1	116,3	110,8	110,3
April	111,0	110,9	111,8	109,0	109,3	111,8	117,6	111,3	111,0
Juli	112,2	112,1	113,1	110,0	110,2	112,7	118,4	112,9	111,3
Oktober	112,5	112,3	113,3	110,1	110,3	113,5	119,3	113,8	112,1
2001 Januar	112,5	112,3	113,3	110,1	110,8	113,5	120,5	113,7	111,9
April	113,1	113,0	114,0	110,7	111,8	113,8	122,1	114,2	111,9
Bruttowochenverdienste									
1998	104,6	104,6	104,8	104,3	103,7	104,9	105,4	105,6	105,3
1999	107,3	107,1	107,6	106,1	105,9	108,5	111,3	108,3	108,1
2000	110,8	110,5	111,1	109,1	109,7	112,4	117,2	112,4	111,5
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	102,0	101,8	101,9	101,9	100,5	103,7	105,3	103,9	103,1
April	104,7	104,6	104,7	104,6	104,0	105,5	107,5	105,1	105,4
Juli	105,5	105,4	105,4	105,3	105,2	106,3	108,0	105,9	106,2
Oktober	104,9	105,1	105,6	104,4	103,8	103,9	101,9	106,5	105,5
1999 Januar	104,0	103,7	103,9	103,3	102,9	106,4	108,9	106,9	105,5
April	106,6	106,4	106,9	105,5	105,7	107,8	110,1	107,7	107,5
Juli	107,7	107,5	108,1	106,7	106,0	108,9	111,5	108,6	108,6
Oktober	108,7	108,6	109,3	107,3	107,1	109,5	112,8	109,1	109,2
2000 Januar	107,4	106,9	107,4	105,9	105,4	110,7	115,1	110,3	110,1
April	110,2	110,0	110,5	108,7	109,6	111,6	116,8	110,8	111,2
Juli	111,6	111,4	112,0	109,9	110,7	112,7	117,2	112,9	111,6
Oktober	111,9	111,6	112,3	110,0	110,7	113,5	118,4	113,9	112,2
2001 Januar	110,8	110,4	111,2	108,6	109,4	113,3	119,0	113,6	111,8
April	112,4	112,2	113,0	110,0	112,4	113,5	120,6	114,0	111,7
Bezahlte Wochenstunden									
1998	98,9	98,8	98,8	98,8	99,3	99,5	99,4	99,1	99,8
1999	98,8	98,6	98,5	98,3	99,5	99,5	99,3	99,2	99,8
2000	99,1	98,9	98,6	99,2	99,4	99,9	99,1	99,9	100,0
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	97,8	97,5	97,6	97,6	97,0	99,2	99,5	99,2	99,2
April	99,2	99,1	99,0	99,1	99,7	99,5	99,5	99,2	99,7
Juli	99,5	99,5	99,3	99,4	100,5	99,7	99,5	98,9	100,3
Oktober	99,2	99,2	99,1	99,0	99,8	99,6	99,2	99,2	100,0
1999 Januar	97,8	97,4	97,4	97,2	98,0	99,6	99,5	99,5	99,7
April	98,6	98,4	98,3	98,1	99,9	99,3	98,9	98,9	99,7
Juli	99,1	99,0	99,0	98,8	99,8	99,5	99,2	99,2	99,7
Oktober	99,5	99,4	99,4	99,0	100,4	99,6	99,5	99,2	100,0
2000 Januar	97,6	97,1	97,0	97,7	96,8	99,7	98,9	99,7	99,7
April	99,4	99,3	99,0	99,6	100,3	99,8	99,2	99,7	100,0
Juli	99,6	99,5	99,3	99,8	100,4	100,0	98,9	100,0	100,3
Oktober	99,6	99,5	99,2	99,8	100,1	100,0	99,2	100,3	100,0
2001 Januar	98,6	98,4	98,2	98,6	98,6	99,7	98,7	100,0	99,7
April	99,5	99,4	99,3	99,3	100,4	99,7	98,7	100,0	99,7

3. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 2000

Jahresdurchschnitt	Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Angestellte insgesamt			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938												
1950												
1951												
1952												
1953	Angestellte noch nicht erfasst											
1954												
1955												
1956												
1957	10,7	12,3	15,5	18,7	11,4	13,1	16,7	20,2	10,9	12,5	15,8	19,1
1958	11,4	13,1	16,5	19,9	12,1	13,9	17,7	21,4	11,6	13,3	16,8	20,3
1959	11,9	13,7	17,2	20,8	12,7	14,6	18,6	22,5	12,0	13,8	17,5	21,2
1960	12,7	14,6	18,4	22,2	13,6	15,6	19,8	23,9	12,9	14,9	18,8	22,7
1961	13,8	15,9	20,0	24,2	14,6	16,8	21,4	25,9	13,9	16,0	20,3	24,6
1962	15,0	17,3	21,8	26,4	15,8	18,2	23,1	27,9	15,2	17,5	22,1	26,7
1963	16,1	18,5	23,3	28,2	16,8	19,3	24,5	29,7	16,2	18,7	23,6	28,6
1964	17,0	19,6	24,7	29,9	17,6	20,2	25,7	31,3	17,1	19,7	24,9	30,1
1965	18,6	21,4	27,0	32,7	19,0	21,9	27,9	33,7	18,8	21,6	27,3	33,0
1966	20,0	23,0	29,0	35,1	20,3	23,4	29,8	36,1	20,2	23,2	29,3	35,4
1967	20,9	24,1	30,4	36,7	21,0	24,1	30,7	37,2	20,9	24,1	30,5	36,9
1968	21,9	25,2	31,8	38,4	21,8	25,1	31,9	38,6	21,8	25,1	31,8	38,5
1969	23,5	27,0	34,0	41,1	23,7	27,3	34,7	42,0	23,5	27,1	34,3	41,5
1970	26,2	30,1	37,9	45,8	26,3	30,2	38,4	46,5	26,2	30,1	38,1	46,1
1971	29,0	33,4	42,1	50,9	29,1	33,5	42,6	51,6	29,0	33,4	42,2	51,1
1972	31,8	36,6	46,1	55,7	31,7	36,5	46,4	56,1	31,6	36,4	46,1	55,8
1973	34,9	40,2	50,6	61,2	35,0	40,3	51,3	62,1	34,9	40,2	50,8	61,5
1974	38,6	44,4	55,9	67,6	38,5	44,3	56,4	68,2	38,5	44,3	56,0	67,7
1975	41,6	47,9	60,4	73,0	41,4	47,6	60,5	73,2	41,4	47,7	60,4	73,1
1976	44,4	51,1	64,4	77,8	44,2	50,8	64,6	78,2	44,2	50,9	64,4	77,9
1977	47,5	54,7	68,9	83,3	47,3	54,4	69,2	83,7	47,4	54,5	69,0	83,5
1978	50,3	57,9	73,0	88,2	49,9	57,4	73,0	88,3	50,0	57,6	72,9	88,2
1979	53,5	61,6	77,6	93,8	52,9	60,8	77,4	93,7	53,3	61,3	77,5	93,8
1980	57,0	65,6	82,7	100	56,4	64,9	82,6	100	56,7	65,3	82,6	100
1981	59,9	68,9	86,8	105,0	59,0	67,9	86,4	104,5	59,5	68,5	86,6	104,8
1982	62,7	72,2	91,0	110,0	61,8	71,1	90,4	109,4	62,3	71,7	90,7	109,8
1983	64,6	74,3	93,6	113,2	63,7	73,3	93,3	112,9	64,2	73,9	93,5	113,1
1984	66,6	76,6	96,5	116,7	65,8	75,7	96,3	116,5	66,2	76,2	96,4	116,6
1985	69,0	79,4	100	120,9	68,3	78,6	100	121,0	68,7	79,1	100	121,0
1986	71,3	82,1	103,4	125,0	70,9	81,5	103,7	125,5	71,1	81,8	103,5	125,2
1987	73,8	85,0	107,1	129,5	73,6	84,6	107,6	130,2	73,7	84,8	107,3	129,8
1988	76,5	88,1	111,0	134,2	76,1	87,5	111,3	134,7	76,3	87,8	111,1	134,4
1989	79,0	90,9	114,5	138,4	78,6	90,4	115,0	139,2	78,8	90,7	114,7	138,8
1990	82,3	94,7	119,3	144,2	82,0	94,3	120,0	145,2	82,1	94,5	119,6	144,7
1991	86,9	100	126,0	152,3	87,0	100	127,2	153,9	86,9	100	126,5	153,1
1992	89,7	103,2	130,0	157,2	89,6	103,0	131,0	158,5	89,6	103,1	130,4	157,8
1993	93,1	107,2	135,1	163,3	92,8	106,7	135,7	164,2	92,9	106,9	135,2	163,6
1994	95,7	110,2	138,9	167,9	95,4	109,7	139,5	168,8	95,6	110,0	139,2	168,4
1995	99,0	113,9	143,5	173,5	98,8	113,6	144,5	174,8	98,9	113,8	144,0	174,2
1996	101,3	116,6	146,9	177,6	102,5	117,9	150,0	181,5	101,8	117,2	148,3	179,4
1997	103,1	118,7	149,6	180,9	103,4	118,9	151,2	183,0	103,2	118,8	150,3	181,9
1998	105,4	121,3	152,8	184,7	105,4	121,2	154,2	186,6	105,4	121,3	153,4	185,6
1999	108,1	124,4	156,7	189,5	108,1	124,3	158,1	191,3	108,1	124,4	157,4	190,5
2000	109,9	126,5	159,4	192,7	109,2	125,6	159,8	193,4	109,6	126,1	159,5	193,0

4. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1998 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
			Oktober 1995 = 100								
Kaufmännische Angestellte											
1998	105,4	105,1	104,1	105,9	106,8	107,9	105,7	106,0	105,4	106,0	106,3
1999	108,1	107,9	107,2	108,6	108,5	108,9	108,5	109,1	108,2	108,6	108,3
2000	109,9	109,7	108,7	110,3	110,8	115,2	110,3	112,3	109,8	110,5	109,0
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	104,4	104,1	103,0	104,6	106,9	107,4	104,7	104,8	104,3	105,1	106,3
April	105,1	104,8	103,9	105,2	106,6	107,1	105,4	105,4	105,1	105,6	106,1
Juli	105,6	105,4	104,3	106,1	107,2	106,9	106,0	106,1	105,7	106,2	106,3
Oktober	105,9	105,6	104,4	106,6	106,5	109,3	106,2	106,8	105,9	106,4	106,4
1999 Januar	106,2	106,0	105,1	106,8	106,5	107,6	106,5	107,2	106,3	106,7	106,6
April	108,0	107,9	107,3	108,4	108,3	108,8	108,3	109,4	108,2	108,2	107,1
Juli	108,4	108,2	107,3	108,9	109,0	108,7	108,8	109,4	108,6	108,8	109,3
Oktober	108,8	108,6	108,0	109,2	109,0	109,8	109,1	109,6	108,8	109,4	108,9
2000 Januar	108,5	108,5	107,7	109,0	110,2	110,1	108,6	110,1	108,1	109,1	107,4
April	109,2	109,0	108,2	109,4	110,3	115,6	109,4	111,3	109,0	109,5	107,8
Juli	110,0	109,8	108,9	110,5	110,6	116,3	110,3	112,7	109,5	110,7	109,2
Oktober	110,9	110,5	109,4	111,3	111,5	116,3	111,5	113,6	111,2	111,6	110,2
2001 Januar	111,5	110,9	109,9	111,5	112,5	116,8	112,2	114,1	111,7	112,7	110,5
April	112,0	111,5	110,5	112,1	113,2	117,2	112,5	114,7	112,1	112,9	109,6
Technische Angestellte											
1998	105,4	105,3	104,5	106,0	105,8	100,4	106,1	103,1	106,2	106,9	105,6
1999	108,1	108,0	107,3	108,6	108,2	/	109,7	108,6	109,4	110,8	107,0
2000	109,2	109,1	107,5	110,3	110,5	104,1	111,1	107,9	111,0	112,7	106,3
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	103,6	103,5	103,1	103,9	103,7	102,1	104,8	104,7	104,8	104,9	103,9
April	105,2	105,1	104,4	105,6	105,7	99,6	106,2	105,6	106,4	106,2	106,1
Juli	105,8	105,8	104,9	106,4	106,4	100,2	106,3	102,1	106,6	107,5	105,5
Oktober	105,9	105,9	104,9	106,7	106,2	100,2	106,3	101,8	106,4	107,7	106,2
1999 Januar	105,4	105,3	104,7	105,6	106,4	100,3	107,1	106,0	106,7	108,2	106,3
April	107,8	107,7	107,3	108,1	107,6	101,7	109,2	108,6	108,7	110,1	107,0
Juli	108,7	108,6	108,0	109,3	108,5	/	110,2	109,1	109,8	111,2	106,8
Oktober	108,9	108,8	107,9	109,7	109,0	/	110,8	109,3	110,6	111,9	107,5
2000 Januar	107,5	107,3	106,0	108,4	108,5	102,7	109,3	106,1	109,4	110,6	105,1
April	108,3	108,2	106,7	109,2	109,7	101,6	110,0	107,1	109,9	111,5	105,6
Juli	109,8	109,6	108,0	110,9	110,6	105,4	111,8	109,0	111,6	113,4	106,4
Oktober	110,1	110,0	108,2	111,3	111,7	105,2	111,9	108,3	111,8	113,7	107,1
2001 Januar	110,4	110,3	108,5	111,5	111,7	108,0	112,5	109,6	112,4	113,9	109,7
April	111,1	111,0	109,2	112,2	112,6	109,8	112,9	108,7	113,2	114,3	110,3
Angestellte insgesamt											
1998	105,4	105,3	104,3	105,9	106,3	106,5	105,8	105,6	105,5	106,1	106,3
1999	108,1	108,0	107,3	108,6	108,4	104,9	108,6	109,1	108,4	108,8	108,2
2000	109,6	109,3	108,0	110,3	110,7	113,2	110,3	111,8	109,9	110,7	108,8
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	104,1	103,8	103,1	104,2	105,5	106,4	104,8	104,8	104,4	105,0	106,2
April	105,1	105,0	104,2	105,5	106,2	105,7	105,5	105,4	105,2	105,7	106,1
Juli	105,7	105,6	104,6	106,3	106,8	105,7	106,0	105,6	105,8	106,3	106,3
Oktober	105,9	105,8	104,7	106,6	106,4	107,7	106,2	106,2	106,0	106,6	106,4
1999 Januar	105,9	105,6	104,9	106,1	106,5	106,3	106,6	107,1	106,3	106,9	106,6
April	107,9	107,8	107,3	108,2	108,0	107,5	108,4	109,3	108,3	108,4	107,1
Juli	108,6	108,4	107,7	109,1	108,8	/	108,9	109,4	108,7	109,1	109,2
Oktober	108,9	108,7	107,9	109,5	109,0	/	109,3	109,6	109,0	109,7	108,8
2000 Januar	108,1	107,9	106,8	108,6	109,4	108,8	108,7	109,6	108,2	109,3	107,3
April	108,8	108,5	107,4	109,3	110,1	113,1	109,4	110,8	109,1	109,7	107,7
Juli	109,9	109,7	108,4	110,7	110,6	114,3	110,4	112,3	109,7	111,0	109,0
Oktober	110,6	110,2	108,7	111,3	111,6	114,3	111,6	113,0	111,2	111,8	110,1
2001 Januar	111,0	110,5	109,2	111,5	112,1	115,2	112,2	113,6	111,7	112,8	110,5
April	111,6	111,2	109,8	112,2	112,9	115,9	112,6	114,0	112,2	113,1	109,7

5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
C-F Produzierendes Gewerbe						
Insgesamt	100		38,0	1,2	29,60	4 892
Männlich zusammen	82,2	100	38,3	1,3	30,94	5 143
männlich 1		58,8	38,0	1,4	33,62	5 555
männlich 2		28,7	38,5	1,2	27,99	4 683
männlich 3		12,5	38,7	1,4	25,31	4 261
Weiblich zusammen	17,8	100	37,0	0,4	23,19	3 733
weiblich 1		8,2	36,7	0,5	28,85	4 605
weiblich 2		34,3	37,4	0,4	23,04	3 742
weiblich 3		57,5	36,9	0,4	22,48	3 603
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		42,3	3,2	27,01	4 960
Männlich zusammen	100,0	100	42,3	3,2	27,01	4 960
männlich 1		57,6	42,5	3,6	28,20	5 203
männlich 2		34,2	42,0	2,7	26,17	4 772
männlich 3		8,3	42,1	/	22,15	4 048
Weiblich zusammen	0,0	/	/	-	/	/
weiblich 1		-	-	-	-	-
weiblich 2		/	/	-	/	/
weiblich 3		-	-	-	-	-
D Verarbeitendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,8	1,2	29,83	4 901
Männlich zusammen	80,0	100	38,0	1,5	31,44	5 193
männlich 1		58,0	37,8	1,5	34,35	5 635
männlich 2		29,4	38,3	1,3	28,28	4 706
männlich 3		12,6	38,5	1,5	25,63	4 292
Weiblich zusammen	20,0	100	37,0	0,4	23,19	3 733
weiblich 1		8,1	36,7	0,5	28,90	4 612
weiblich 2		34,4	37,4	0,4	23,04	3 741
weiblich 3		57,6	36,9	0,4	22,49	3 604
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung						
Insgesamt	100		39,9	1,4	25,36	4 399
Männlich zusammen	74,5	100	40,3	1,7	26,99	4 726
männlich 1		47,4	40,1	1,8	29,32	5 111
männlich 2		38,1	40,4	1,8	25,98	4 563
männlich 3		14,6	40,6	1,4	22,13	3 899
Weiblich zusammen	25,5	100	38,8	0,5	20,43	3 447
weiblich 1		5,9	39,2	(0,8)	25,11	4 275
weiblich 2		32,1	39,0	0,5	21,91	3 713
weiblich 3		62,1	38,7	0,5	19,21	3 232
DB Textil- und Bekleidungsgerbe						
Insgesamt	100		38,4	0,9	22,16	3 696
Männlich zusammen	49,7	100	39,1	1,3	24,78	4 205
männlich 1		41,7	39,2	1,5	26,33	4 479
männlich 2		49,1	38,9	1,3	24,18	4 083
männlich 3		9,2	39,7	(0,9)	20,93	3 613
Weiblich zusammen	50,3	100	37,7	0,4	19,48	3 194
weiblich 1		9,1	37,7	(0,4)	22,08	3 621
weiblich 2		62,8	37,7	0,5	19,63	3 213
weiblich 3		28,1	37,8	(0,2)	18,32	3 012
DB 17 Textilgewerbe						
Insgesamt	100		38,7	1,1	23,02	3 869
Männlich zusammen	63,5	100	39,1	1,5	25,01	4 250
männlich 1		44,0	39,3	1,6	26,37	4 502
männlich 2		49,7	38,9	1,4	24,40	4 119
männlich 3		6,3	39,7	(1,4)	20,39	3 521
Weiblich zusammen	36,5	100	38,0	0,4	19,45	3 208
weiblich 1		9,4	38,2	(0,5)	22,96	3 816
weiblich 2		64,5	37,9	0,4	19,57	3 222
weiblich 3		26,1	38,0	(0,4)	17,88	2 954

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
DB 18 Bekleidungsgerbe						
Insgesamt	100		37,8	0,4	20,53	3 375
Männlich zusammen	24,1	100	38,8	0,7	23,62	3 987
männlich 1		30,3	38,1	0,7	26,08	4 320
männlich 2		46,6	38,9	1,0	23,05	3 893
männlich 3		23,0	39,7	(0,2)	21,65	3 737
Weiblich zusammen	75,9	100	37,5	0,3	19,51	3 180
weiblich 1		8,9	37,3	(0,3)	21,23	3 436
weiblich 2		61,2	37,5	0,5	19,68	3 204
weiblich 3		29,9	37,7	(0,0)	18,67	3 057
DD 20 Holzgerbe (ohne Herstellung von Möbeln)						
Insgesamt	100		40,1	1,5	24,70	4 308
Männlich zusammen	92,0	100	40,4	1,6	24,96	4 381
männlich 1		37,5	40,3	1,9	29,13	5 102
männlich 2		40,1	40,0	1,3	23,32	4 053
männlich 3		22,4	41,3	1,8	20,96	3 760
Weiblich zusammen	8,0	100	37,1	(0,2)	21,53	3 466
weiblich 1		2,4	38,4	/	26,34	4 392
weiblich 2		48,3	37,6	(0,4)	21,10	3 448
weiblich 3		49,3	36,5	/	21,71	3 439
DE Papier-, Verlags- und Druckgerbe						
Insgesamt	100		38,2	1,5	29,57	4 912
Männlich zusammen	81,5	100	38,5	1,7	30,97	5 181
männlich 1		54,2	38,3	1,8	33,76	5 620
männlich 2		34,7	38,7	1,6	28,28	4 756
männlich 3		11,1	38,9	2,0	25,87	4 368
Weiblich zusammen	18,5	100	37,0	0,5	23,17	3 726
weiblich 1		19,6	37,1	(0,6)	28,80	4 637
weiblich 2		43,3	36,7	0,5	23,33	3 718
weiblich 3		37,1	37,4	0,6	20,03	3 253
DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen						
Insgesamt	100		38,9	1,3	39,46	6 666
Männlich zusammen	98,8	100	38,9	1,3	39,62	6 696
männlich 1		83,2	38,3	0,8	42,46	7 071
männlich 2		15,1	41,7	4,0	27,03	4 898
männlich 3		1,7	41,7	2,9	23,88	4 330
Weiblich zusammen	1,2	100	37,5	—	25,52	4 162
weiblich 1		22,2	37,5	—	36,46	5 941
weiblich 2		77,8	37,5	—	22,40	3 654
weiblich 3		—	—	—	—	—
DG 24 Chemische Industrie						
Insgesamt	100		38,2	0,4	27,43	4 554
Männlich zusammen	74,1	100	38,3	0,5	29,46	4 901
männlich 1		45,6	38,1	0,5	32,65	5 399
männlich 2		44,2	38,4	0,6	27,75	4 635
männlich 3		10,2	38,8	0,5	22,76	3 832
Weiblich zusammen	25,9	100	38,0	0,1	21,60	3 562
weiblich 1		7,9	37,9	(0,1)	27,98	4 612
weiblich 2		46,0	37,9	(0,1)	23,13	3 804
weiblich 3		46,1	38,1	0,1	19,00	3 142
DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren						
Insgesamt	100		38,9	0,9	26,06	4 400
Männlich zusammen	73,7	100	39,1	1,1	27,70	4 709
männlich 1		39,0	39,4	1,6	30,94	5 303
männlich 2		38,0	38,9	0,9	26,52	4 486
männlich 3		23,1	38,9	0,8	24,09	4 074
Weiblich zusammen	26,3	100	38,1	0,3	21,37	3 534
weiblich 1		2,7	38,4	(0,9)	25,66	4 278
weiblich 2		30,9	38,3	0,4	22,77	3 785
weiblich 3		66,4	38,0	0,3	20,53	3 387

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		40,2	1,8	26,84	4 689
Männlich zusammen	94,6	100	40,3	1,9	27,19	4 763
männlich 1		47,0	40,3	2,3	29,44	5 161
männlich 2		41,4	40,2	1,4	25,73	4 496
männlich 3		11,6	40,6	2,0	23,31	4 109
Weiblich zusammen	5,4	100	38,2	0,6	20,39	3 386
weiblich 1		5,2	38,9	/	25,88	4 376
weiblich 2		49,3	38,2	0,6	20,64	3 426
weiblich 3		45,4	38,2	0,6	19,47	3 230
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		38,8	1,8	28,20	4 758
Männlich zusammen	84,7	100	39,0	2,0	29,26	4 958
männlich 1		50,0	38,4	1,9	32,44	5 411
männlich 2		33,3	39,0	1,8	26,96	4 573
männlich 3		16,7	40,7	2,8	24,69	4 364
Weiblich zusammen	15,3	100	37,9	0,8	22,15	3 649
weiblich 1		4,1	37,5	(0,9)	28,81	4 699
weiblich 2		24,8	38,1	0,6	23,01	3 806
weiblich 3		71,1	37,9	0,8	21,48	3 535
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung						
Insgesamt	100		37,6	1,4	31,27	5 115
Männlich zusammen	93,1	100	37,7	1,5	31,92	5 222
männlich 1		56,2	36,9	1,3	35,09	5 632
männlich 2		31,5	38,1	1,4	29,06	4 811
männlich 3		12,3	39,8	2,3	25,46	4 399
Weiblich zusammen	6,9	100	37,6	0,7	22,49	3 674
weiblich 1		7,5	36,0	(0,5)	30,83	4 820
weiblich 2		26,0	36,8	0,5	25,34	4 056
weiblich 3		66,5	38,1	0,8	20,53	3 396
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		39,1	1,9	27,43	4 664
Männlich zusammen	82,5	100	39,4	2,2	28,51	4 879
männlich 1		48,1	38,9	2,1	31,57	5 335
männlich 2		33,9	39,3	1,9	26,40	4 508
männlich 3		18,0	40,9	2,9	24,53	4 357
Weiblich zusammen	17,5	100	37,9	0,8	22,12	3 647
weiblich 1		3,7	37,9	(1,0)	28,41	4 673
weiblich 2		24,7	38,2	0,7	22,76	3 779
weiblich 3		71,6	37,9	0,8	21,57	3 548
DK 29 Maschinenbau						
Insgesamt	100		37,8	1,7	31,10	5 112
Männlich zusammen	87,4	100	38,1	1,9	31,90	5 278
männlich 1		66,0	38,3	2,2	33,57	5 579
männlich 2		25,0	38,1	1,6	29,29	4 845
männlich 3		9,0	36,9	0,8	26,69	4 275
Weiblich zusammen	12,6	100	36,1	0,3	25,23	3 956
weiblich 1		5,7	36,4	0,8	29,17	4 619
weiblich 2		19,4	36,7	0,4	25,61	4 078
weiblich 3		74,9	35,9	0,2	24,83	3 874
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik						
Insgesamt	100		36,9	0,7	27,29	4 379
Männlich zusammen	58,3	100	37,2	1,0	29,92	4 841
männlich 1		58,1	37,2	1,1	32,39	5 233
männlich 2		26,6	37,5	0,8	27,05	4 410
männlich 3		15,3	36,9	0,7	25,59	4 104
Weiblich zusammen	41,7	100	36,5	0,3	23,52	3 731
weiblich 1		6,0	36,0	0,4	27,93	4 373
weiblich 2		30,2	37,1	0,3	23,23	3 745
weiblich 3		63,8	36,3	0,3	23,25	3 664

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		

DM

DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

Insgesamt	100		38,6	0,7	25,05	4 197
Männlich zusammen	63,8	100	38,3	1,0	27,22	4 533
männlich 1		56,5	37,5	1,0	29,25	4 765
männlich 2		31,3	39,6	0,8	25,38	4 372
männlich 3		12,2	38,8	1,2	22,91	3 865
Weiblich zusammen	36,2	100	39,0	0,1	21,29	3 606
weiblich 1		6,5	37,0	—	27,35	4 402
weiblich 2		44,1	39,3	0,1	23,87	4 077
weiblich 3		49,4	38,9	0,2	18,21	3 080

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.

Insgesamt	100		37,0	0,8	27,51	4 424
Männlich zusammen	59,6	100	37,3	1,1	30,09	4 881
männlich 1		56,2	37,3	1,3	32,57	5 277
männlich 2		27,8	37,7	1,0	27,17	4 448
männlich 3		16,0	36,9	0,8	26,43	4 239
Weiblich zusammen	40,4	100	36,5	0,3	23,62	3 751
weiblich 1		3,7	36,3	0,4	27,81	4 387
weiblich 2		28,0	37,2	0,3	22,57	3 651
weiblich 3		68,3	36,3	0,3	23,84	3 757

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

Insgesamt	100		35,5	0,3	28,17	4 342
Männlich zusammen	57,2	100	35,9	0,4	30,54	4 763
männlich 1		53,2	36,0	0,6	33,13	5 179
männlich 2		27,4	35,7	0,3	28,57	4 437
männlich 3		19,4	35,9	0,1	26,21	4 083
Weiblich zusammen	42,8	100	34,9	0,2	24,89	3 778
weiblich 1		10,2	34,2	0,3	28,65	4 252
weiblich 2		38,0	35,5	0,2	25,70	3 965
weiblich 3		51,8	34,7	0,1	23,56	3 548

DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

Insgesamt	100		37,5	0,8	26,61	4 336
Männlich zusammen	56,2	100	37,8	1,1	29,55	4 848
männlich 1		64,9	37,6	1,2	32,02	5 231
männlich 2		23,3	38,2	0,9	25,98	4 309
männlich 3		11,8	37,8	0,9	23,17	3 806
Weiblich zusammen	43,8	100	37,2	0,4	22,78	3 680
weiblich 1		7,3	37,3	0,6	27,53	4 460
weiblich 2		28,2	37,9	0,5	22,35	3 679
weiblich 3		64,5	36,9	0,3	22,42	3 593

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	100		36,4	1,0	36,53	5 784
Männlich zusammen	90,7	100	36,5	1,0	37,28	5 910
männlich 1		70,4	36,4	1,0	39,21	6 194
männlich 2		21,4	36,5	0,8	33,56	5 324
männlich 3		8,2	37,5	1,8	30,67	4 992
Weiblich zusammen	9,3	100	36,0	0,3	29,08	4 554
weiblich 1		18,0	35,4	0,3	36,20	5 574
weiblich 2		39,6	36,2	0,2	27,98	4 395
weiblich 3		42,3	36,2	0,5	27,15	4 267

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Insgesamt	100		36,4	1,0	36,62	5 797
Männlich zusammen	90,8	100	36,5	1,0	37,37	5 921
männlich 1		70,4	36,3	1,0	39,29	6 205
männlich 2		21,4	36,5	0,8	33,68	5 342
männlich 3		8,2	37,5	1,8	30,69	4 995
Weiblich zusammen	9,2	100	36,0	0,3	29,16	4 565
weiblich 1		17,8	35,4	0,3	36,44	5 609
weiblich 2		39,5	36,2	0,2	28,04	4 406
weiblich 3		42,7	36,2	0,5	27,22	4 276

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM					

**DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten,
Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling**

Insgesamt	100		37,8	0,7	25,46	4 181
Männlich zusammen	72,2	100	37,9	0,8	27,01	4 448
männlich 1		38,6	37,5	0,8	29,96	4 886
männlich 2		35,5	38,4	0,9	25,66	4 278
männlich 3		25,9	37,8	0,8	24,53	4 031
Weiblich zusammen	27,8	100	37,5	0,3	21,41	3 488
weiblich 1		9,9	37,7	(0,4)	24,34	3 990
weiblich 2		39,3	37,9	(0,2)	20,90	3 437
weiblich 3		50,8	37,2	0,3	21,24	3 429

DN 37 Recycling

Insgesamt	100		41,9	2,7	25,18	4 582
Männlich zusammen	100,0	100	41,9	2,7	25,18	4 582
männlich 1		41,3	40,5	2,9	28,17	4 952
männlich 2		41,6	43,1	2,6	24,47	4 580
männlich 3		17,0	42,4	2,2	20,01	3 686
Weiblich zusammen	—	—	—	—	—	—
weiblich 1		—	—	—	—	—
weiblich 2		—	—	—	—	—
weiblich 3		—	—	—	—	—

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		38,4	0,3	32,99	5 503
Männlich zusammen	97,1	100	38,4	0,3	33,27	5 551
männlich 1		96,4	38,4	0,3	33,53	5 595
männlich 2		3,1	38,3	/	26,60	4 422
männlich 3		0,4	38,3	/	24,22	4 026
Weiblich zusammen	2,9	100	38,2	/	23,44	3 886
weiblich 1		25,4	38,2	/	25,90	4 303
weiblich 2		37,4	38,3	/	23,06	3 840
weiblich 3		37,2	37,9	/	22,12	3 648

F 452 Hoch- und Tiefbau

Insgesamt	100		39,9	0,6	27,31	4 731
Männlich zusammen	99,8	100	39,9	0,6	27,32	4 735
männlich 1		59,9	39,8	0,5	28,93	4 997
männlich 2		26,1	40,1	0,7	25,77	4 492
männlich 3		14,0	40,0	(0,8)	23,41	4 065
Weiblich zusammen	(0,2)	100	37,5	—	(20,29)	(3 304)
weiblich 1		47,4	37,0	—	24,27	3 907
weiblich 2		2,5	38,9	—	22,32	3 771
weiblich 3		50,1	37,8	—	16,48	2 708

6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 696	7 569	6 321
Männlich zusammen	50,8	100	91,0	100	64,2	100	6 548	7 758	7 120
männlich II		38,3		32,3		35,4	8 316	9 474	8 814
männlich III		41,6		57,1		48,9	6 023	7 225	6 687
männlich IV		18,2		10,2		14,4	4 334	5 478	4 717
männlich V		2,0		0,5		1,3	3 692	4 177	3 779
Weiblich zusammen	49,2	100	9,0	100	35,8	100	4 817	5 649	4 886
weiblich II		10,2		10,9		10,2	7 173	8 421	7 284
weiblich III		44,7		42,2		44,5	5 251	6 196	5 326
weiblich IV		37,3		41,9		37,7	3 999	4 629	4 058
weiblich V		7,8		5,1		7,6	3 170	3 584	3 193
C-F Produzierendes Gewerbe									
Insgesamt	100		100		100		6 410	7 676	7 107
Männlich zusammen	50,4	100	91,4	100	73,0	100	7 521	7 854	7 751
männlich II		37,8		32,7		34,3	9 462	9 551	9 521
männlich III		49,0		57,0		54,5	6 752	7 304	7 151
männlich IV		12,1		9,9		10,5	4 928	5 570	5 342
männlich V		1,2		0,4		0,7	3 824	4 249	4 017
Weiblich zusammen	49,6	100	8,6	100	27,0	100	5 281	5 775	5 367
weiblich II		7,6		10,9		8,1	8 253	8 611	8 337
weiblich III		46,1		41,8		45,3	5 845	6 334	5 924
weiblich IV		40,8		42,6		41,1	4 363	4 726	4 429
weiblich V		5,6		4,7		5,4	3 291	3 745	3 360
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden									
Insgesamt	100		100		100		6 049	6 919	6 410
Männlich zusammen	53,8	100	92,9	100	70,1	100	7 383	7 083	7 218
männlich II		55,9		38,3		46,2	8 504	8 022	8 284
männlich III		40,3		50,3		45,8	6 110	6 745	6 494
männlich IV		3,1		10,9		7,4	4 495	5 478	5 291
männlich V		0,6		0,5		0,5	3 617	4 027	3 822
Weiblich zusammen	46,2	100	7,1	100	29,9	100	4 493	4 764	4 520
weiblich II		5,6		—		5,1	7 081	—	7 081
weiblich III		39,7		34,6		39,2	5 120	5 511	5 154
weiblich IV		40,6		65,4		43,0	4 116	4 370	4 154
weiblich V		(14,2)		—		(12,8)	(2 793)	—	(2 793)
D Verarbeitendes Gewerbe									
Insgesamt	100		100		100		6 472	7 695	7 147
Männlich zusammen	50,8	100	91,2	100	73,1	100	7 583	7 878	7 786
männlich II		37,8		32,1		33,9	9 534	9 620	9 590
männlich III		49,3		57,3		54,8	6 798	7 337	7 186
männlich IV		12,0		10,1		10,7	4 949	5 571	5 354
männlich V		0,9		0,4		0,6	3 900	4 227	4 068
Weiblich zusammen	49,2	100	8,8	100	26,9	100	5 328	5 794	5 412
weiblich II		7,8		11,1		8,4	8 282	8 623	8 363
weiblich III		46,3		41,0		45,4	5 891	6 383	5 971
weiblich IV		40,7		43,2		41,1	4 386	4 735	4 452
weiblich V		5,2		4,8		5,2	3 274	3 746	3 352
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung									
Insgesamt	100		100		100		5 918	6 588	6 038
Männlich zusammen	53,1	100	79,4	100	57,9	100	7 229	7 018	7 177
männlich II		38,7		35,5		37,9	9 041	8 232	8 854
männlich III		50,3		49,7		50,2	6 295	6 598	6 369
männlich IV		9,8		12,1		10,3	5 207	5 681	5 344
männlich V		1,2		2,7		1,6	4 506	4 771	4 617
Weiblich zusammen	46,9	100	20,6	100	42,1	100	4 430	4 936	4 475
weiblich II		8,2		6,2		8,0	7 867	8 671	7 922
weiblich III		30,8		19,6		29,8	5 370	5 826	5 397
weiblich IV		41,6		57,0		42,9	3 812	4 492	3 892
weiblich V		19,5		17,3		19,3	2 821	4 050	2 918

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
DB Textil- und Bekleidungsgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 582	5 985	5 743
Männlich zusammen	41,1	100	63,6	100	50,1	100	6 803	6 489	6 644
männlich II		37,9		30,4		34,1	8 498	8 153	8 342
männlich III		47,0		41,9		44,4	6 223	6 162	6 194
männlich IV		12,6		25,3		19,0	4 511	5 264	5 018
männlich V		2,6		2,3		2,4	3 589	3 976	3 777
Weiblich zusammen	58,9	100	36,4	100	49,9	100	4 729	5 105	4 838
weiblich II		6,8		13,0		8,6	7 541	7 400	7 479
weiblich III		41,1		44,2		42,0	5 343	5 263	5 318
weiblich IV		39,3		35,5		38,2	4 048	4 362	4 133
weiblich V		12,8		7,3		11,2	3 353	3 663	3 411
DB 17 Textilgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 701	6 289	5 956
Männlich zusammen	44,3	100	82,7	100	61,0	100	7 027	6 560	6 752
männlich II		43,0		32,5		36,8	8 603	8 152	8 369
männlich III		42,2		38,2		39,9	6 369	6 231	6 291
männlich IV		12,8		27,5		21,5	4 455	5 302	5 094
männlich V		2,0		1,8		1,9	3 603	4 017	3 834
Weiblich zusammen	55,7	100	17,3	100	39,0	100	4 643	4 988	4 710
weiblich II		7,4		12,2		8,3	7 411	7 708	7 495
weiblich III		35,0		36,8		35,4	5 380	5 394	5 382
weiblich IV		40,1		36,0		39,3	4 073	4 312	4 115
weiblich V		17,5		14,9		17,0	3 314	3 393	3 327
DB 18 Bekleidungsgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 454	5 535	5 483
Männlich zusammen	37,6	100	35,2	100	36,8	100	6 518	6 242	6 424
männlich II		31,5		23,3		28,7	8 316	8 156	8 272
männlich III		53,0		54,6		53,6	6 076	5 992	6 047
männlich IV		12,3		17,8		14,2	4 584	5 056	4 787
männlich V		3,2		4,2		3,6	3 578	3 917	3 715
Weiblich zusammen	62,4	100	64,8	100	63,2	100	4 811	5 151	4 935
weiblich II		6,3		13,4		8,9	7 689	7 289	7 468
weiblich III		47,0		47,1		47,0	5 316	5 222	5 282
weiblich IV		38,5		35,3		37,3	4 023	4 383	4 148
weiblich V		8,3		4,3		6,8	3 432	4 035	3 570
DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)									
Insgesamt	100		100		100		5 774	6 346	5 982
Männlich zusammen	61,8	100	93,0	100	73,2	100	6 565	6 456	6 515
männlich II		29,3		23,3		26,5	8 660	8 124	8 442
männlich III		54,5		50,3		52,6	6 053	6 378	6 197
männlich IV		14,9		25,4		19,7	4 631	5 170	4 952
männlich V		1,3		1,0		1,2	3 039	4 094	3 453
Weiblich zusammen	38,2	100	7,0	100	26,8	100	4 493	4 880	4 530
weiblich II		5,2		5,9		5,3	7 377	7 838	7 426
weiblich III		43,4		40,8		43,2	5 050	5 503	5 091
weiblich IV		37,7		35,3		37,5	3 927	4 252	3 956
weiblich V		13,6		18,0		14,0	3 178	3 725	3 244
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		6 353	7 006	6 496
Männlich zusammen	48,7	100	84,6	100	56,6	100	7 458	7 300	7 406
männlich II		43,3		33,6		40,2	8 955	8 657	8 873
männlich III		48,9		56,4		51,3	6 567	6 902	6 688
männlich IV		7,1		9,2		7,8	4 782	5 106	4 908
männlich V		0,7		0,8		0,8	4 042	3 634	3 896
Weiblich zusammen	51,3	100	15,4	100	43,4	100	5 304	5 392	5 311
weiblich II		14,8		19,0		15,1	7 504	6 808	7 435
weiblich III		54,9		46,2		54,2	5 392	5 651	5 409
weiblich IV		26,9		27,8		26,9	4 157	4 448	4 181
weiblich V		3,4		6,9		3,7	3 400	3 578	3 426

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen									
Insgesamt	100		100		100		7 443	8 683	7 961
Männlich zusammen	66,3	100	90,5	100	76,4	100	8 474	8 997	8 732
männlich II		42,3		38,7		40,5	10 511	10 712	10 606
männlich III		52,2		57,9		55,0	7 263	8 118	7 707
männlich IV		4,8		3,4		4,1	4 428	4 427	4 428
männlich V		0,7		—		0,4	3 617	—	3 617
Weiblich zusammen	33,7	100	9,5	100	23,6	100	5 412	5 702	5 461
weiblich II		5,8		10,7		6,6	9 675	9 004	9 492
weiblich III		47,8		53,6		48,8	5 879	5 814	5 867
weiblich IV		43,5		35,7		42,2	4 465	4 543	4 477
weiblich V		2,9		—		2,4	3 394	—	3 394
DG 24 Chemische Industrie									
Insgesamt	100		100		100		6 488	7 131	6 777
Männlich zusammen	48,4	100	71,2	100	58,6	100	7 383	7 700	7 556
männlich II		31,7		36,3		34,2	9 727	9 762	9 747
männlich III		49,0		51,1		50,1	6 817	6 891	6 858
männlich IV		18,6		11,8		14,9	4 997	5 145	5 061
männlich V		0,7		0,9		0,8	3 890	3 828	3 852
Weiblich zusammen	51,6	100	28,8	100	41,4	100	5 650	5 722	5 673
weiblich II		9,4		11,3		10,0	8 688	9 236	8 882
weiblich III		51,8		38,5		47,7	6 089	6 370	6 160
weiblich IV		33,1		47,9		37,8	4 504	4 467	4 489
weiblich V		5,7		2,2		4,6	3 301	3 577	3 343
DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren									
Insgesamt	100		100		100		6 057	6 930	6 462
Männlich zusammen	50,4	100	93,7	100	70,5	100	7 076	7 022	7 042
männlich II		40,6		32,2		35,4	8 626	8 425	8 513
männlich III		43,5		54,4		50,2	6 466	6 672	6 603
männlich IV		15,6		11,9		13,3	4 787	5 317	5 079
männlich V		0,2		(1,5)		(1,0)	3 963	(3 187)	(3 254)
Weiblich zusammen	49,6	100	6,3	100	29,5	100	5 024	5 567	5 077
weiblich II		7,9		8,9		8,0	8 078	9 231	8 204
weiblich III		39,7		44,6		40,2	5 481	5 959	5 534
weiblich IV		47,8		44,2		47,5	4 289	4 532	4 311
weiblich V		4,5		2,3		4,3	3 421	3 661	3 433
DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden									
Insgesamt	100		100		100		5 978	7 000	6 401
Männlich zusammen	58,4	100	92,0	100	72,3	100	6 755	7 175	6 976
männlich II		33,6		38,7		36,3	8 578	8 548	8 561
männlich III		49,5		50,8		50,2	6 224	6 546	6 395
männlich IV		15,2		9,6		12,3	4 800	5 221	4 974
männlich V		1,7		0,9		1,3	3 592	4 634	3 985
Weiblich zusammen	41,6	100	8,0	100	27,7	100	4 888	4 995	4 901
weiblich II		7,0		4,5		6,7	7 929	8 230	7 953
weiblich III		38,3		29,9		37,3	5 398	5 623	5 419
weiblich IV		46,4		59,6		48,0	4 253	4 568	4 300
weiblich V		8,3		6,0		8,0	3 517	3 711	3 535
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen									
Insgesamt	100		100		100		6 139	7 320	6 746
Männlich zusammen	50,5	100	95,1	100	73,4	100	7 210	7 425	7 353
männlich II		31,5		24,8		27,1	9 276	9 109	9 174
männlich III		51,1		61,1		57,8	6 773	7 160	7 045
männlich IV		15,2		13,5		14,1	4 833	5 652	5 356
männlich V		2,1		0,5		1,1	4 078	4 276	4 145
Weiblich zusammen	49,5	100	4,9	100	26,6	100	5 048	5 287	5 071
weiblich II		4,9		3,3		4,7	8 198	8 181	8 197
weiblich III		36,3		30,7		35,7	5 804	6 195	5 836
weiblich IV		53,3		57,4		53,7	4 420	4 928	4 472
weiblich V		5,6		8,6		5,9	3 395	3 323	3 385

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung									
Insgesamt	100		100		100		6 622	7 578	7 150
Männlich zusammen	52,8	100	94,7	100	76,0	100	7 726	7 684	7 697
männlich II		36,0		29,1		31,2	9 864	9 434	9 588
männlich III		49,8		58,2		55,6	6 958	7 239	7 160
männlich IV		13,5		12,5		12,8	5 015	5 757	5 513
männlich V		0,7		0,3		0,4	4 643	4 649	4 646
Weiblich zusammen	47,2	100	5,3	100	24,0	100	5 384	5 672	5 419
weiblich II		6,0		7,4		6,1	8 511	8 095	8 450
weiblich III		41,4		33,1		40,4	6 073	6 500	6 116
weiblich IV		47,8		54,6		48,6	4 571	4 985	4 627
weiblich V		4,8		4,9		4,8	3 665	4 051	3 712
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen									
Insgesamt	100		100		100		6 029	7 248	6 644
Männlich zusammen	49,9	100	95,2	100	72,7	100	7 085	7 354	7 262
männlich II		30,4		23,7		26,0	9 107	8 999	9 042
männlich III		51,4		61,9		58,4	6 729	7 140	7 016
männlich IV		15,7		13,8		14,4	4 795	5 626	5 319
männlich V		2,4		0,6		1,2	4 039	4 230	4 101
Weiblich zusammen	50,1	100	4,8	100	27,3	100	4 976	5 169	4 993
weiblich II		4,6		2,1		4,4	8 111	8 276	8 118
weiblich III		35,1		30,0		34,7	5 735	6 093	5 763
weiblich IV		54,5		58,2		54,8	4 392	4 912	4 441
weiblich V		5,8		9,8		6,1	3 346	3 213	3 327
DK 29 Maschinenbau									
Insgesamt	100		100		100		6 465	7 573	7 179
Männlich zusammen	50,5	100	93,5	100	78,2	100	7 611	7 714	7 690
männlich II		32,9		25,4		27,1	9 706	9 366	9 461
männlich III		53,3		61,9		59,9	7 000	7 444	7 353
männlich IV		13,3		12,5		12,7	5 023	5 746	5 571
männlich V		0,5		0,2		0,3	3 933	4 672	4 355
Weiblich zusammen	49,5	100	6,5	100	21,8	100	5 296	5 534	5 342
weiblich II		3,8		3,7		3,8	8 501	8 330	8 469
weiblich III		42,0		32,4		40,2	6 107	6 557	6 176
weiblich IV		49,9		59,1		51,7	4 522	4 941	4 614
weiblich V		4,2		4,8		4,3	3 488	3 790	3 551
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik									
Insgesamt	100		100		100		6 569	7 761	7 340
Männlich zusammen	49,0	100	92,9	100	77,4	100	7 733	7 892	7 856
männlich II		38,6		37,1		37,4	9 727	9 612	9 638
männlich III		47,4		51,9		50,9	6 927	7 186	7 132
männlich IV		12,8		10,5		11,0	5 075	5 476	5 371
männlich V		1,2		0,5		0,7	3 855	4 484	4 237
Weiblich zusammen	51,0	100	7,1	100	22,6	100	5 451	6 050	5 573
weiblich II		6,9		14,3		8,4	8 456	8 710	8 543
weiblich III		47,4		41,5		46,2	6 032	6 550	6 127
weiblich IV		42,7		38,5		41,8	4 456	4 853	4 531
weiblich V		3,0		5,7		3,5	3 440	3 829	3 568
DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen									
Insgesamt	100		100		100		7 038	8 030	7 427
Männlich zusammen	61,4	100	93,1	100	73,8	100	7 676	8 146	7 908
männlich II		33,5		37,6		35,5	9 819	10 200	10 018
männlich III		56,7		52,2		54,5	6 897	7 255	7 067
männlich IV		9,3		9,9		9,6	4 900	5 138	5 021
männlich V		0,5		0,2		0,3	3 896	3 630	3 813
Weiblich zusammen	38,6	100	6,9	100	26,2	100	6 023	6 474	6 070
weiblich II		12,2		14,9		12,4	9 266	9 691	9 318
weiblich III		51,7		53,1		51,8	6 213	6 659	6 260
weiblich IV		35,0		30,3		34,5	4 687	4 712	4 689
weiblich V		1,1		1,7		1,2	3 850	3 973	3 868

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.

Insgesamt	100		100		100	6 461	7 634	7 210
Männlich zusammen	49,0	100	93,3	100	77,3	100	7 651	7 767
männlich II		38,8		33,6		34,8	9 596	9 464
männlich III		46,1		55,7		53,5	6 837	7 194
männlich IV		14,0		10,1		11,0	5 223	5 504
männlich V		1,0		0,7		0,7	3 917	4 100
Weiblich zusammen	51,0	100	6,7	100	22,7	100	5 317	5 801
weiblich II		5,0		9,6		5,9	8 340	8 489
weiblich III		47,0		40,3		45,8	5 987	6 554
weiblich IV		43,8		44,0		43,9	4 426	4 794
weiblich V		4,1		6,1		4,5	3 503	3 842

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

Insgesamt	100		100		100	7 070	8 170	7 889
Männlich zusammen	49,4	100	92,5	100	81,5	100	8 291	8 285
männlich II		46,1		49,8		49,2	10 243	9 626
männlich III		40,7		42,8		42,5	7 147	7 175
männlich IV		10,8		6,9		7,5	5 201	5 755
männlich V		2,4		0,5		0,8	4 054	4 758
Weiblich zusammen	50,6	100	7,5	100	18,5	100	5 879	6 749
weiblich II		11,1		28,3		16,3	8 427	8 776
weiblich III		59,1		41,6		53,8	6 124	6 672
weiblich IV		27,1		24,3		26,3	4 522	5 187
weiblich V		2,7		5,7		3,6	3 724	3 908

DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

Insgesamt	100		100		100	6 241	7 566	7 116
Männlich zusammen	43,0	100	92,7	100	75,8	100	7 575	7 711
männlich II		37,4		31,8		32,8	9 512	9 670
männlich III		46,9		54,1		52,7	6 973	7 172
männlich IV		14,5		13,6		13,8	4 889	5 386
männlich V		1,3		0,5		0,7	3 566	4 920
Weiblich zusammen	57,0	100	7,3	100	24,2	100	5 236	5 728
weiblich II		5,7		8,7		6,3	8 048	8 562
weiblich III		41,4		41,0		41,3	5 963	6 432
weiblich IV		50,5		44,4		49,3	4 421	4 792
weiblich V		2,4		6,0		3,1	3 109	3 753

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	100		100		100	7 562	8 569	8 242
Männlich zusammen	56,3	100	94,2	100	81,9	100	8 599	8 670
männlich II		46,9		36,3		38,7	10 451	10 409
männlich III		46,3		60,0		57,0	7 250	7 787
männlich IV		6,5		3,6		4,2	5 061	5 904
männlich V		0,3		0,0		0,1	4 056	4 746
Weiblich zusammen	43,7	100	5,8	100	18,1	100	6 227	6 908
weiblich II		9,3		15,8		10,7	9 570	9 496
weiblich III		57,8		58,8		58,0	6 562	7 004
weiblich IV		31,7		24,4		30,1	4 750	5 131
weiblich V		1,3		1,1		1,2	3 408	4 016

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Insgesamt	100		100		100	7 561	8 557	8 230
Männlich zusammen	56,2	100	94,4	100	81,9	100	8 595	8 652
männlich II		46,7		35,3		37,9	10 452	10 407
männlich III		46,7		61,2		57,9	7 247	7 794
männlich IV		6,3		3,4		4,1	5 019	5 920
männlich V		0,3		0,0		0,1	4 093	4 347
Weiblich zusammen	43,8	100	5,6	100	18,1	100	6 235	6 959
weiblich II		9,3		16,3		10,7	9 572	9 497
weiblich III		57,8		59,0		58,1	6 564	7 035
weiblich IV		31,8		23,7		30,1	4 760	5 158
weiblich V		1,1		1,1		1,1	3 377	4 051

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten,
Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	100		100		100		6 016	6 680	6 252
Männlich zusammen	51,5	100	88,4	100	64,6	100	7 154	6 888	7 025
männlich II		33,0		24,1		28,7	9 144	8 690	8 958
männlich III		51,3		59,2		55,2	6 616	6 619	6 617
männlich IV		14,2		15,2		14,7	4 853	5 337	5 097
männlich V		1,5		1,5		1,5	3 499	4 268	3 874
Weiblich zusammen	48,5	100	11,6	100	35,4	100	4 807	5 097	4 841
weiblich II		5,0		11,4		5,7	8 271	7 466	8 085
weiblich III		44,2		36,6		43,3	5 291	5 573	5 319
weiblich IV		45,0		44,6		45,0	4 140	4 307	4 159
weiblich V		5,8		7,5		6,0	3 302	3 886	3 387

DN 37 Recycling

Insgesamt	100		100		100		5 967	6 485	6 137
Männlich zusammen	53,1	100	100,0	100	68,4	100	7 045	6 485	6 778
männlich II		48,8		19,0		34,5	8 750	8 451	8 671
männlich III		16,6		49,5		32,3	6 587	6 206	6 307
männlich IV		34,7		31,4		33,1	4 870	5 735	5 262
männlich V		—		—		—	—	—	—
Weiblich zusammen	46,9	100	—	—	31,6	100	4 749	—	4 749
weiblich II		5,6		—		5,6	8 271	—	8 271
weiblich III		53,3		—		53,3	5 126	—	5 126
weiblich IV		38,2		—		38,2	3 780	—	3 780
weiblich V		2,8		—		2,8	3 700	—	3 700

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		100		100		5 681	7 142	6 392
Männlich zusammen	54,0	100	93,7	100	73,3	100	6 385	7 278	6 940
männlich II		34,3		39,1		37,3	8 219	8 604	8 469
männlich III		48,4		58,6		54,7	5 779	6 496	6 256
männlich IV		12,6		2,3		6,2	4 652	4 747	4 674
männlich V		4,7		0,1		1,8	3 850	3 143	3 837
Weiblich zusammen	46,0	100	6,3	100	26,7	100	4 853	5 109	4 882
weiblich II		5,8		8,5		6,2	7 425	7 914	7 502
weiblich III		51,5		65,6		53,1	5 140	5 185	5 146
weiblich IV		28,6		22,2		27,8	4 327	4 041	4 301
weiblich V		14,1		3,7		12,9	3 801	3 683	3 798

F 452 Hoch- und Tiefbau

Insgesamt	100		100		100		5 213	7 579	6 599
Männlich zusammen	33,8	100	95,8	100	70,1	100	6 555	7 672	7 449
männlich II		40,6		43,2		42,7	8 238	8 863	8 744
männlich III		36,7		46,9		44,8	6 178	7 001	6 867
männlich IV		15,9		9,3		10,6	4 527	5 691	5 345
männlich V		6,8		0,5		1,8	3 283	4 823	3 658
Weiblich zusammen	66,2	100	4,2	100	29,9	100	4 528	5 483	4 607
weiblich II		4,1		4,9		4,2	7 937	8 313	7 973
weiblich III		36,4		60,8		38,4	5 251	5 778	5 320
weiblich IV		53,3		30,7		51,4	3 972	4 641	4 005
weiblich V		(6,2)		3,5		(6,0)	(2 808)	3 797	(2 856)

G,J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern;
Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		5 245	5 619	5 261
Männlich zusammen	51,0	100	83,7	100	52,4	100	5 941	5 848	5 935
männlich II		38,6		23,6		37,6	7 617	7 345	7 605
männlich III		37,0		58,7		38,4	5 421	5 703	5 449
männlich IV		22,0		16,3		21,6	4 131	4 380	4 143
männlich V		2,5		1,4		2,4	3 652	3 712	3 655
Weiblich zusammen	49,0	100	16,3	100	47,6	100	4 520	4 446	4 519
weiblich II		11,8		(10,4)		11,8	6 730	(6 530)	6 728
weiblich III		43,9		45,9		43,9	4 852	5 007	4 854
weiblich IV		35,0		35,2		35,0	3 727	3 513	3 724
weiblich V		9,3		(8,5)		9,3	3 124	(2 730)	3 119

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen									
Insgesamt	100		100		100		5 240	5 868	5 361
Männlich zusammen	65,2	100	99,8	100	71,9	100	5 664	5 872	5 719
männlich II		29,6		35,6		31,2	7 619	6 389	7 243
männlich III		37,4		57,8		42,9	5 326	5 618	5 431
männlich IV		31,6		6,6		24,9	4 332	5 309	4 402
männlich V		1,4		–		1,0	3 361	–	3 361
Weiblich zusammen	34,8	100	0,2	100	28,1	100	4 447	4 051	4 447
weiblich II		9,3		–		9,3	6 230	–	6 230
weiblich III		36,5		83,3		36,6	4 877	4 151	4 874
weiblich IV		48,1		16,7		48,0	3 929	3 552	3 929
weiblich V		6,1		–		6,1	3 254	–	3 254
G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)									
Insgesamt	100		100		100		5 267	6 208	5 351
Männlich zusammen	57,8	100	89,9	100	60,7	100	5 832	6 264	5 890
männlich II		20,8		19,1		20,6	8 001	8 884	8 110
männlich III		48,3		67,8		50,9	5 857	5 873	5 860
männlich IV		27,2		10,6		25,0	4 406	4 644	4 419
männlich V		3,7		2,4		3,5	3 783	3 619	3 768
Weiblich zusammen	42,2	100	10,1	100	39,3	100	4 492	5 715	4 520
weiblich II		8,1		(8,7)		8,1	6 905	(7 766)	6 926
weiblich III		34,9		58,7		35,5	5 003	6 567	5 062
weiblich IV		46,9		21,2		46,3	3 955	4 313	3 959
weiblich V		10,0		(11,4)		10,0	3 263	(2 363)	3 239
G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern									
Insgesamt	100		100		100		4 198	4 464	4 210
Männlich zusammen	41,9	100	59,2	100	42,6	100	4 850	4 817	4 848
männlich II		21,2		15,5		20,8	7 010	6 027	6 966
männlich III		23,7		40,8		24,7	5 151	5 213	5 157
männlich IV		51,1		43,6		50,6	3 942	4 015	3 946
männlich V		4,0		–		3,8	3 226	–	3 226
Weiblich zusammen	58,1	100	40,8	100	57,4	100	3 728	3 953	3 735
weiblich II		6,0		(11,1)		6,2	6 444	(6 151)	6 428
weiblich III		19,4		40,7		20,0	4 368	4 139	4 354
weiblich IV		57,6		40,7		57,1	3 493	3 351	3 490
weiblich V		17,0		(7,4)		16,7	2 832	(2 951)	2 834
J 65 Kreditgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 748	5 081	5 747
Männlich zusammen	51,1	100	100,0	100	51,1	100	6 435	5 081	6 434
männlich II		54,8		19,7		54,8	7 604	7 073	7 603
männlich III		37,8		17,7		37,7	5 194	5 190	5 194
männlich IV		5,9		40,5		5,9	4 130	4 455	4 132
männlich V		1,5		22,1		1,6	4 113	4 372	4 118
Weiblich zusammen	48,9	100	–	–	48,9	100	5 030	–	5 030
weiblich II		17,5		–		17,5	6 746	–	6 746
weiblich III		63,5		–		63,5	4 878	–	4 878
weiblich IV		14,8		–		14,8	3 998	–	3 998
weiblich V		4,2		–		4,2	3 828	–	3 828
J 66 Versicherungsgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		6 265	/	6 267
Männlich zusammen	59,3	100	100,0	100	59,4	100	6 856	/	6 858
männlich II		59,3		100,0		59,4	7 837	/	7 834
männlich III		37,4		–		37,2	5 539	–	5 539
männlich IV		2,8		–		2,8	4 271	–	4 271
männlich V		0,5		–		0,5	3 801	–	3 801
Weiblich zusammen	40,7	100	–	–	40,6	100	5 403	–	5 403
weiblich II		17,5		–		17,5	7 060	–	7 060
weiblich III		69,2		–		69,2	5 219	–	5 219
weiblich IV		10,7		–		10,7	4 272	–	4 272
weiblich V		2,6		–		2,6	3 818	–	3 818

7. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im April 2001 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
	DM		
C-G,J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	6 012	4 504	5 608
C-F Produzierendes Gewerbe	6 026	4 495	5 702
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5 300	4 517	5 252
D Verarbeitendes Gewerbe	6 121	4 489	5 752
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5 459	3 936	4 981
DB Textil- und Bekleidungsgewerbe	5 000	3 724	4 360
DB 17 Textilgewerbe	4 952	3 662	4 472
DB 18 Bekleidungsgewerbe	5 167	3 777	4 179
DD Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	4 788	3 998	4 691
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5 960	4 748	5 604
DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	7 551	5 394	7 292
DG Chemische Industrie	6 204	4 956	5 774
DH Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5 324	3 990	4 961
DI Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5 288	4 412	5 184
DJ Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	5 521	4 193	5 279
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung	5 767	4 626	5 638
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen	5 450	4 129	5 185
DK Maschinenbau	6 180	4 700	5 940
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	6 525	4 359	5 824
DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	7 127	5 270	6 593
DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	6 258	4 227	5 587
DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	6 945	4 561	6 233
DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	6 528	4 297	5 777
DM Fahrzeugbau	6 785	5 468	6 623
DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6 769	5 471	6 611
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	5 148	3 955	4 790
DN 37 Recycling	4 846	4 749	4 841
E Energie- und Wasserversorgung	6 255	4 808	6 015
F 452 Hoch- und Tiefbau	5 046	4 555	5 022